

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Abschied des Mannheimer Hoftheater-Orchesters von  
seinem hochverehrten Hofkapellmeister Herrn Franz  
Lachner vor dessen Abgange nach München am 20. Juny  
1836**

**[Mannheim], 1836**

[urn:nbn:de:bsz:31-92815](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-92815)

**ABSCHIED**

d e s

**Mannheimer Hoftheater - Orchesters**

v o n s e i n e m

*hochverehrten Hofkapellmeister*

H e r r n

**Franz Lachner,**

v o r

*dessen Abgange nach München*

a m

**20. Juny 1856.**



G

M3 E 3134 R



Dein Lebensweg liegt ausser diesem Kreise,  
Er führt vielleicht für immer Dich von hier;  
Nimm unser Lebewohl mit auf die Reise,  
Der Herzen bester Wunsch gehöret Dir.  
Man wird nach Dir die Aera einst benennen  
Die in dem Reich' der Töne hier begann,  
Die Zeitgeschichte wird den Meister kennen;  
Auch wenn der Sanduhr letztes Korn zerrann.  
Du hast den Geist der Harmonie beschworen,  
Dich hat kein feindlich Hinderniss gestört,  
Darum bist Du für uns auch unverloren,  
Denn einmal hast Du ja uns angehört.  
Du hast die höchste Achtung Dir erzwungen  
Mit Deines Geistes schöpferischer Macht,  
Du hast mit Ruhm Dein schönes Ziel errungen,  
Den Funken schnell zur Flamme angefacht.  
Was wir auch einst mit Glück vollbringen mögen,  
Du wirst der Bürge des Gelingens seyn,  
Die bess're Frucht reift unterm Deinem Segen;  
Der beste Theil davon gehöret Dein.  
Empfange denn in dieser Abschieds - Stunde  
Den wärmsten Dank der Liebe und der Pflicht,  
Sie sprechen Alle hier aus meinem Munde,  
Wenn nicht des Abschieds Thräne für sie spricht.  
Und findet Dein Verdienst im fernen Lande  
Was ihm gebührt, die Ehre und das Glück,  
Gedenke einmal dann der alten Bande  
An Deine treuen Freunde hier zurück.

---

Das Leben liegt unsern Händen  
Es steht nicht in der Hand der Götter  
Nur unser Leben ist mit uns  
Der Herr hat unser Leben  
Nur wir sind die Herren  
Die in dem Leben der Hand der Götter  
Die Weltgeschichte wird nicht geschrieben  
Auch wenn der Schicksal letztes Wort  
Du hast den Geist der Menschheit  
Nicht hat kein Kindlich Kind  
Herrn hat Du für uns  
Herrn einmal hat Du  
Du hast die Hand der Götter  
Die Hand der Götter  
Du hast die Hand der Götter  
Der Herr hat unser Leben  
Was wir auch sind  
Du hast die Hand der Götter  
Die Hand der Götter  
Der Herr hat unser Leben  
Königliche Hand  
Der Herr hat unser Leben  
Sie sprechen Alle hier  
Wenn nicht die Hand der Götter  
Und hat die Hand der Götter  
Was ihm gebührt die Hand der Götter  
Gedanke einmal durch den Hand  
An die Hand der Götter